

C. kr. okrajno sodišče na Brdu
dne 9. februarja 1888.

Rundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom 8. Februar 1888, Z. 1529, betreffend die Tage und Orte der Hauptstellung der Wehrpflichtigen in Krain für das Jahr 1888. Mittelfst des nachstehenden Reise- und Geschäftsplanes der Stellungscommission werden hiemit die Tage und Orte der in den Monaten März und April durchzuführenden Hauptstellung in Krain für das Jahr 1888 zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Reise und Geschäftsplan der Stellungscommission in Krain pro 1888.

Monat	Tag	Affentort	Beschäftigung	Monat	Tag	Affentort	Beschäftigung		
März		Stellungscommission Nr. I des k. k. Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 17		März		Stellungscommission Nr. II des k. k. Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 17			
		Reise nach Radmannsdorf	1.			Reise von Gurkfeld nach Rudolfswert	18. Sonntag		
	2.	Radmannsdorf	Befreiung und Stellung für den politischen Bezirk Radmannsdorf		20.	Rudolfswert	Befreiung und Stellung im politischen Bezirke Rudolfswert	19. Freitag	
	3.				21.				
	4.				22.				
	5.				23.				
	6.				24.				
	7.	Reise von Radmannsdorf nach Bischoflack			25. Sonntag				
	8.	Bischoflack	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Bischoflack		26.				
	9.				27.				
	10.				28.				
	11.				29. Gründonnerstag				
	12.	Am 12 zugleich Reise nach Krainburg			30. Charfreitag				
	13.	Krainburg	Befreiung und Stellung für die Gerichtsbezirke Krainburg und Neumarkt			31. Charismstag			
	14.				1. Ostermontag				
	15.				2. Ostermontag				
	16.				Am 4. zugleich Reise nach Tschernembl				
	17.	Reise von Krainburg nach Stein			3.	Reise von Rudolfswert nach Möttling	2. Ostermontag		
	18.	Stein	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Stein		4.	Möttling	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Möttling		
	19.				5.	Tschernembl	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Tschernembl		
	20.				6.				
	21.				7.				
	22.	Am 23. zugleich Reise nach Prevoje			8.	Reise von Tschernembl nach Gottschee	8. Sonntag		
	23.	Prevoje	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Egg		9.	Gottschee	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Gottschee	Am 12. zugleich Reise von Gottschee nach Reifnitz	
	24.				10.				
	25.				11.				
	26.				12.				
	27.	Reise von Prevoje nach Laibach			13.	Reifnitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Reifnitz		
			14.	Reise von Reifnitz nach Großlischitz		15. Sonntag			
			16.	Großlischitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Großlischitz				
			17.	Reise von Großlischitz nach Weizelburg		18.			
			19.	Weizelburg	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Sittich				
			20.	Reise von Weizelburg nach Littai		21.			
			23.	Littai	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Littai	22. Sonntag			
			24.						
			25.						
			26.						
			Rückreise nach Laibach		27.				
			Stellungscommission des Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 97						
			3.	Zbria	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Zbria				
			4.	Reise von Zbria nach Voitsch		5.			
			6.	Voitsch	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Voitsch				
			7.	Reise von Voitsch nach Laas		8.			
			9.	Laas	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Laas	Am 10. zugleich Reise nach Abelsberg			
			10.						
			11.						
			12.						
			13.	Abelsberg	Befreiung und Stellung für die Gerichtsbezirke Abelsberg und Senofetsch				
			14.						
			15.						
			16.						
			17.	Reise von Abelsberg nach Feistritz		15. Sonntag			
			18.	Feistritz		Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Feistritz			
			19.	Reise von Feistritz nach Wippach		18.			
			20.	Wippach		Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Wippach			
			Rückreise nach Triest			21.			
April		Stellungscommission Nr. II des k. k. Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 17		April			Stellungscommission des Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 97		
		Reise nach Gurkfeld	7.				Reise von Gurkfeld nach Rudolfswert		18. Sonntag
	8.	Gurkfeld	Befreiung und Stellung für den politischen Bezirk Gurkfeld			20.	Rudolfswert	Befreiung und Stellung im politischen Bezirke Rudolfswert	19. Freitag
	9.					21.			
	10.					22.			
	11.					23.			
	12.					24.			
	13.				25. Sonntag				
	14.				26.				
	15.				27.				
	16.				28.				
	17.				29. Gründonnerstag				
					30.	Charfreitag			
					31.	Charismstag			
					1.	Ostermontag			
					2.	Ostermontag			
			3.	Reise von Rudolfswert nach Möttling	2. Ostermontag				
			4.	Möttling	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Möttling	Am 4. zugleich Reise nach Tschernembl			
			5.	Tschernembl	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Tschernembl				
			6.						
			7.						
			8.	Reise von Tschernembl nach Gottschee	8. Sonntag				
			9.	Gottschee	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Gottschee	Am 12. zugleich Reise von Gottschee nach Reifnitz			
			10.						
			11.						
			12.						
			13.	Reifnitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Reifnitz				
			14.	Reise von Reifnitz nach Großlischitz		15. Sonntag			
			16.	Großlischitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Großlischitz				
			17.	Reise von Großlischitz nach Weizelburg		18.			
			19.	Weizelburg	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Sittich				
			20.	Reise von Weizelburg nach Littai		21.			
			23.	Littai	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Littai	22. Sonntag			
			24.						
			25.						
			26.						
			Rückreise nach Laibach		27.				
			Stellungscommission des Ergänzungsbezirks-Commandos Nr. 97						
			3.	Zbria	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Zbria				
			4.	Reise von Zbria nach Voitsch		5.			
			6.	Voitsch	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Voitsch				
			7.	Reise von Voitsch nach Laas		8.			
			9.	Laas	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Laas	Am 10. zugleich Reise nach Abelsberg			
			10.						
			11.						
			12.						
			13.	Abelsberg	Befreiung und Stellung für die Gerichtsbezirke Abelsberg und Senofetsch				
			14.						
			15.						
			16.						
			17.	Reise von Abelsberg nach Feistritz		15. Sonntag			
			18.	Feistritz		Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Feistritz			
			19.	Reise von Feistritz nach Wippach		18.			
			20.	Wippach		Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Wippach			
			Rückreise nach Triest			21.			

Laibach am 8. Februar 1888.

A. k. Landesregierung für Krain.

Uebertragung zweiter executiver Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird mit Bezug auf das in der Laibacher Zeitung Nr. 239, 245 und 260 enthaltene Edict ddo. 8. Oktober 1887, Zahl 7382, bekannt gemacht, dass die zweite executive Feilbietung des dem Max Walther gehörigen landtäflichen Gutes Großdorf auf den 5. März 1888, vormittags um 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertrugen wurde. Laibach am 31. Dezember 1887.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird den unbekannt wo befindlichen Josef Justin, Johann Gogala, Mathias Zemlja, Georg Auzenegg und ihren unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider sie bei diesem Gerichte Herr Dr. Max von Wurzbach in Laibach als Bevollmächtigter des Johann Justin, Jakob Kristan, Johann Sodja, Primus Wohinc die Klagen de praes. 3. Dezember 1887, Zahlen 6273, 6274, 6275 und 6287, wegen Erbschaft des

Eigenthumes eingebracht, worüber die Tagelohnung zum ordentlichen mündlichen Verfahren auf den 7. März 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Kliner von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt. Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und

diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können. widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. A. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 6. Dezember 1887.

(314—3) Nr. 10018.

Dritte executive Feilbietung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Loitsch wird zur Vornahme der mit Bescheid vom 10. Mai 1887, Zahl 3861, bewilligten, mit dem Bescheid vom 30sten August 1887, Zahl 6693, aber fiktiven dritten executive Feilbietung der factisch dem Johann Martincic von Seedorf Confr.-Nr. 4 gehörigen und auf 487 fl. bewerteten Realität Rctf.-Nr. 654 ad Haasberg der neuerliche Termin mit dem frühern Anhang auf den

1. März 1888,

vormittags um 11 Uhr, hiergerichts angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Loitsch am 10ten Dezember 1887.

(488—3) Nr. 152.

Erinnerung

an Anton Spruk und Lucas Lauric, respective dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, alle unbekannten Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Anton Spruk und Lucas Lauric, respective deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, alle unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Georg Germel von Stein (durch Doctor Schmidinger) die Klage de praes. 4ten Jänner 1888, Z. 152, pcto. Ersetzung der Realität Einlage Zahl 58 der Katastralgemeinde Rosise und Verjährung der pfandrechtlich einverleibten Forderung des Lucas Lauric aus dem Schuldscheine vom 7. Dezember 1841 bei dieser Realität f. A., worüber die Tagfagung im Summarverfahren auf den

1. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 10ten Jänner 1888.

(610—3) Nr. 452.

Erinnerung

an Agnes Schuster von Wrauen, Carl Lazarus und Handlungshaus Marinovich in Triest.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden die Agnes Schuster von Wrauen, Carl Lazarus und Handlungshaus Marinovich in Triest hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Georg Schuster von Wien (durch Dr. Burger in Gottschee) die Klage de praes. 9. Juli 1887, Zahl 5752, pcto. Verjährung von Sapposten f. A. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagfagung am

2. März 1888

stattfindet.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 23sten Jänner 1888.

(391—3) St. 9747.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče Ljubljansko dovoljuje vsled prošnje Jakoba Hafnerja iz Pevna, da se vpelje postopanje zaradi proglašenja dne 23. novembra 1822 l. v Virlogu rojenega Andreja Hafnerja, kateri se je v svojem stirinajstem letu na Korosko služil podal, odtod se samo še enkrat, o priliki prvega poziva, vojaškim dolžnostim zadostiti, v svoj domači kraj vrnil in potem koj, ne da bi se kdaj več od njega slišalo, iz istega zginil.

Pozivlja se vsak, kateremu je o bivalischi ali zivljenji imenovanega kaj znano, naj to temu sodišču ali pa skrbniku Matiji Kilarju v Loki naznani.

Ce se do

31. januarja 1889

ne bi zvedelo za Andreja Hafnerja, se bode na ponovljeno prošnjo Jakoba Hafnerja mrtvim proglasil.

V Ljubljani dne 24. decembra 1887.

(563—3) St. 4881.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Fran Spendal iz Vrhpolja je proti zamremlu Martinu Kozlevčarju z Muljave in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 14. decembra 1887, st. 4881, za pripoznanje lastninske pravice na zemljišči vložna št. 45 katastralne občine Muljava in dovoljenje lastninske pravice pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdo reč Janez Škubec iz Oselce skrbnikom postavil in se v skrajšano razpravo odredil dan na

2. marca 1888

ob 8. uri dopoldne pod nasledki §§ 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, st. 906, z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 14. decembra 1887.

(562—3) St. 4880.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Mihe Nadrahovi dediči, Meta Kastelic, Fran Trontelj in Ana Stepec (po dr. Ivanu Plantanu, c. kr. notarji iz Zatičine) so proti Filipu Nadrahu iz Visnje Gore in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 15. decembra 1887, st. 4880, zaradi priznanja lastninske pravice zemljišča vložna št. 44 katastralne občine Dedni Dol pri tem sodišči vložili.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdo reč gospod Jožef Karlinger iz Zatičine skrbnikom postavil in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

2. marca 1888

ob 8. uri dopoldne pod nasledki §§ 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, st. 906, z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 15. decembra 1887.

(5351—2) St. 7360.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Mikotu Belaviču ml. iz Podklanca st. 2, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 1. decembra 1887, st. 7360, tožitelja Miko in Bare Belaviča iz Podklanca st. 2 pcto. vžitka gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (kurator ad actum), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k ustmeni obravnavi v malotnem postopku določilo v dan

10. marca 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 2. decembra 1887.

(591—3) Nr. 230.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Treffen die executive Versteigerung der dem Josef Stroj in von Dobrava Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 105 fl. geschätzten Weingartenrealität sub Einlage Zahl 621 der Katastralgemeinde Grafendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

3. März

und die zweite auf den

3. April 1888,

jedeſmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in dem Gerichtsgebäude mit dem Anhang angeordnet, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 16ten Jänner 1888.

(592—3) Nr. 176.

Erinnerung

an Johann Robitsch von Zengensfeld seines unbekannten Aufenthaltes wegen und seine allfällige unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Kronau wird dem Johann Robitsch von Zengensfeld seines unbekannten Aufenthaltes wegen und seinen allfälligen unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte sub praes. 20. Jänner 1888, Zahl 176, Johann Robitsch von Zengensfeld die Klage auf Anerkennung der Ersetzung bezüglich der Realität Einlage Zahl 114 der Katastralgemeinde Zengensfeld eingebracht, worüber zur Verhandlung im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagfahrt auf den

6. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. O. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Friar in Kronau als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu

geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Kronau am 23sten Jänner 1888.

(823—1) St. 91 in 650

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo dr. Josipa Rosine v Rudolfovem dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kuharjevega, sodno na 273 gold. 60 kr. cenjenega zemljišča zemljiščinih knjig vložne št. 9, 11 und 17 katastralne občine Stojanski Vrh v Stojanskem Vrh.

Za to ponovi se tretji dražbeni dan na

29. februvarja 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče tudi pod vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, ceditveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

Ob enem se naznani, da se je za neznano kje bivajoče: Martina Sersena, Marijo Akič in Ano Kuhar imenoval skrbnikom na čin gospod Ivan Kalin iz Kostanjevice in se mu vročil odlok.

C. kr. okrajna sodnija v Kostanjevici dne 26. januarja 1888.

(826—1) St. 950, 769, 931, 932, 936, 1095.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so sledeče stranke pri podpisnem sodišču tožbe vložile, in sicer:

1.) Janez Zgonc iz Dolenje Prekope proti zapuščini Mice Frankovič od tam radi pripoznanja lastninske pravice ene parcele katastralne občine Ostrog;

2.) Martin in Ana Šolar iz Čateza proti neznano kje bivajoči Tereziji Cerjak iz Brežic radi pripoznanja priposestovanja zemljišča pod zemljiščine knjige vložno št. 33 katastralne občine Čatež;

3.) Andrej Prah iz Velikih Malenc st. 10 proti neznano kje bivajočemu Martinu Lazanski radi pripoznanja priposestovanja zemljišča pod zemljiščine knjige vložno št. 74 katastralne občine Čatež;

4.) Franc Škoflanc iz Velikih Malenc st. 11 proti neznano kje bivajoči Antoniji Škoflanc iz Spodnjih Skopie radi pripoznanja priposestovanja zemljišča pod zemljiščine knjige vložno št. 76 katastralne občine Čatež;

5.) Franc Klemenčič iz Šmarija st. 7 proti neznano kje bivajočemu Antonu Zalokarju radi pripoznanja priposestovanja zemljišča pod zemljiščine knjige vložno št. 247 katastralne občine Sentjernej in

6.) Jože Tomše iz Žejnega st. 7 proti neznano kje bivajočemu Andreju Tomsetu od tam radi pripoznanja priposestovanja zemljišča pod zemljiščine knjige vložno št. 98 katastralne občine Cerina.

Imenovanim toženim strankam, oziroma njihovim neznanim naslednikom in dedičem, postavil se je skrbnikom na čin gospod Alojzij Zabukošek iz Kostanjevice ter se v ustno razpravo določi pod 1. navedeni tožbi dan na

27. februvarja,

pod 2. navedeni tožbeni dan na

7. marca,

pod 3., 4. in 5. navedenih tozbah dan na

10. marca

in pod 6. navedeni tožbi dan na

7. aprila 1888,

vsakikrat ob 8. uri dopoldne pred tukajšnjim sodiščem z določbo § 29. o. s. r.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 15. februvarja 1888.

Danksagung.

Mein verstorbener Ehegatte **Daniel Valesio** war bei der „**Azienda**“, österr.-franz. Lebens- und Renten-Versicherungsgesellschaft in Wien, auf den Todesfall mit **1000 fl.** kaum ein halbes Jahr versichert. Die genannte Gesellschaft hat mir heute durch den Repräsentanten Herrn **Josef Proseno** in Laibach die Versicherungssumme voll ausbezahlt, und ich sehe mich genöthigt, für das coulaute Vorgehen und die prompte Auszahlung der „**Azienda**“ auf diesem Wege meinen Dank auszusprechen und diese Gesellschaft dem versicherungsbefürftigten Publicum bestens anzuempfehlen.

Maunitz, 16. Februar 1888.

Ursula Valesio.

(905)

Französischer und italienischer Curs

nach bewährtester Methode jederzeit. — Lektion **30 kr.** Auskunft: **Alter Markt Nr. 17, II. Stock.** (766) 5—4

Forstverwalter-Stelle

ist bei der **Freiherr von Wambold-schen Herrschaft Hopfenbach** in Unterkrain zu besetzen.

Jahresgehalt 300 fl. nebst freier Station, Licht und Beheizung. Ledige Bewerber wollen ihre mit Zeugnissen über theoretische und praktische Ausbildung im Forstfache belegten Gesuche **bis 15. März 1888** dem gefertigten Güterinspector einsenden.

Rudolfswert am 16. Februar 1888.

(821) 3—2

Clarici.

Zahnarzt

(603) 1

L. Ehrwerth

Herrengasse Nr. 1
ordiniert täglich von 9 bis 5 Uhr.

Eine feuersichere Casse

wird zu kaufen gesucht.

Offerte unter „**J. M.**“ poste restante Laibach. (902) 3—1

Rohen Kaffee

9 1/2 Pfd Netto fl. Campinas . . . fl. 5.—
9 1/2 Pfd. Netto fl. Cuba fl. 5.65
unverzollt, franco per Postnachnahme liefert
E. H. Schulz, Altona. (896) 5—1

Vorsicht smassregeln gegen Verluste und Unannehmlichkeiten bei Käufen und Verkäufen von Häusern, Landgütern, Grundstücken und Waren aller Art von **Trempeuau**. Enthaltend alle gesetzlichen Bestimmungen, Grundbuchs- und Hypothekarwesen, Contracte aller Art.

Preis 94 kr., mit Postversendung 1 fl. Vorräthig bei (852) 3—1

Kleinmayr & Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Dr. Wilhelm

Specialist für Nervenkrankte

em. erster Secundararzt und gewes. suppl. Vorstand der Abtheilung für Nervenkrankte und Electrotherapie im k. k. allg. Krankenhaus zu Wien, behandelt auf Grund seiner wissenschaftlichen Erfahrungen:

- 1.) **Nervenkrankheiten:** allgemeine Nervosität, Schwindel, Ohrensausen, nervöse Krämpfe, Epilepsie (Fallstucht),
- 2.) **Gehirnkrankheiten** sowie Geistes- und Gemüthsleiden,
- 3.) **Rückenmarksliden:** Lähmungen, Muskelschwäche, Beistanz, nervöse Erschöpfung,
- 4.) nervöse Erregungen und Schwächezustände (im Muskel- und Nervengebiete),
- 5.) Rheumatismus, Gicht,
- 6.) Herzleiden auf nervöser Basis,
- 7.) nervöse Erkrankungen des Auges (Seh-schwäche), des Kehlkopfes (Lähmung der Stimm-bänder) etc.

Ordination in **Wien, I., Canobaggasse Nr. 5** (von 2 bis 5 Uhr), Consultation in geeigneten Fällen auch brieflich.

Neber telegraphische oder briefliche Veranlassung auch im Wohnorte des Kranken selbst behufs Untersuchung und Ordination. (5109) 10—8

Trempeuau. Wie bewirbt man sich correct und Erfolg versprechend um

offene Stellen

jedes Berufes? ist ein sehr zu empfehlendes Schriftchen, denn sehr viele Leute, alte und junge, finden nur oft deshalb schwer Stellung, weil sie nicht verstehen, sich in richtiger, angemessener Weise zu bewerben.

Preis 47 kr., mit Postversendung 52 kr.

Vorräthig bei (851) 3-1

Kleinmayr & Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Vertreter

für Laibach und die Provinz sucht eine **erste Triester Südfrüchten-Firma.**

Gefällige Offerte unter „**M. O.**“ an dieses Blatt. (809) 2—2

Verkauft werden

in der **Deutschen Gasse Nr. 6, I. Stock:**

Alle Gattungen Einrichtungsstücke, Küchengeräthe, Bücher etc.; (794) 2

auch wird daselbst eine

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, **vermietet.**

Zwei schöne, sonnseitige Wohnungen

jede bestehend aus 5 Zimmern und sehr bequemen Nebenlocalitäten, sind in der **Deutschen Gasse Nr. 6** für **Georgi zu vermieten.**

Das Nähere daselbst im II. Stock, gassen-seits. (709) 5

(824—2) Nr. 689.

Zweite exec. Realfeilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gegeben:

Es wird in der Rechtsache des **Johann Preskar** von **Cerina** gegen **Josef Tomše** von **Großmalence** zu der mit dießgerichtlichem Bescheide vom 21. Dezember 1887, Zahl 8210, auf den 7. März 1888

angeordneten zweiten executiven Realfeilbietung mit Beibehalt des Ortes und der Stunde und mit dem früheren An-hange geschritten.

K. k. Bezirksgericht Landstraß am 28sten Jänner 1888.



CHOCOLADE



SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik.** — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

Winter-Pension!

bestehend aus **ganzer Verpflegung, Wohnung und Licht, incl. freier Benützung der Thermalbäder, fl. 50 per Monat.** Sämmtliche Räume des Curhauses sind geheizt.

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer

(Steiermark). (4924) 57-42

Theodor Gunkel, Eigenthümer.

(785—2)

Nr. 804.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 4743 bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des k. k. Steueramtes Treffen gegen **Johann Gole** am

15. März 1888

zur zweiten executiven Feilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 15ten Februar 1888.

(784—2)

Nr. 805.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 4838 bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des **Anton Uhan** (durch Herrn **Rafimir Bratovici**) gegen **Johann Gole** von **Altenmarkt** am

15. März 1888

zur zweiten executiven Feilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 15ten Februar 1888.

(770—3)

Nr. 1042.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte als Handels-gerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des **Heinrich Renda** in Laibach (durch **Dr. Sajovic**) die executive Feilbietung der der **Amalia Rail**, **Oberstabsarztes-Gattin** in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 288 fl. 50 fr. geschätzten Fahrnisse, als **Mobilien**, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, die erste auf den

5. März

und die zweite auf den 20. März 1888,

jedesmal um 10 Uhr vormittags und nöthigenfalls 3 Uhr nachmittags in Laibach, **Franciscanergasse Haus-Nr. 4**, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Beschaffung hintangegeben werden. Laibach am 11. Februar 1888.

(822—2)

Nr. 168.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gegeben:

Es sei in der Executions-sache des **Anton Majzel** sen. von **St. Bartholmä** (durch **Dr. Slanc**) gegen **Nikolaus Herakovic** von **Novoselo** pcto. 500 fl. s. A. nach eingetretener Rechtskraft der Annahme des von der **Gertraud Herakovic** von **Novoselo** Nr. 3 gemachten Ueberbotes per 481 fl. zur Vornahme der executiven Feilbietung der dem **Nikolaus Herakovic** gehörigen Realität **Einlage Zahl 204** der **Catastralgemeinde Planina** die neuerliche Tagfahrt auf den

29. Februar 1888,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts angeordnet worden, und es werde bei dieser Tagfahrt die in Execution gezogene Realität nur um den erwähnten Ueberbot übersteigenden Anbot an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, die Feilbietungsbedingungen und der Grundbuchs-extract können hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraß am 11ten Jänner 1888.

(746—2)

Nr. 689.

Curatorsbestellung.

Dem abwesenden Executen **Josef Grig** von **Thal** Nr. 3 wird **Peter Persche** von **Tschernembl** zum **Curator ad actum** bestellt und diesem der executive Pfandrechts-Einverleibungsbescheid vom 31sten Dezember 1887, Z. 7862, ob 1860 **Marl** 33 Pfennig i. A. zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 3. Februar 1888.

(638—3)

Nr. 286.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo abwesenden **Peter Maurin** von **Oberberg** Herr **Peter Persche** von **Tschernembl** zum **Curator ad actum** bestellt, decretiert und ihm das Urtheil vom 27. September 1887, Zahl 4775, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 21. Jänner 1888.

(636—2)

Nr. 348.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem in Deutschland abwesenden **Milo Madronic** von **Schweinberg** Nr. 12 Herr **Peter Persche** von **Tschernembl** als **Curator ad actum** bestellt, decretiert und demselben der **Tabularbescheid** Z. 6466 befähigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 27. Jänner 1888.

(753—3)

Nr. 1993.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Das k. k. Landessgericht in Laibach hat mit Beschlufs vom 22. November 1887, Zahl 8831, über **Barthelma Fribar**, **Magazinsarbeiter** aus **Plesovice**, wegen **Blödsinnes** die Curatel zu verhängen befunden, und es wurde für denselben **Josef Jancar** in **St. Paul** als **Curator** bestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 28. Jänner 1888.

(755—3)

Nr. 1035.

Amortisationsedict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur zu Laibach hinsichtlich des angeblich in Verlust gerathenen **Stadt Laibacher** **Josef** Nr. 8768 im Nennwerte von 20 fl. in die Ausfertigung des **Amortisations-Edictes** gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß dieses Los nach Verlauf

von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

von dem nach Maßgabe der Ziehung eintretenden Zahlungs-, respective Gewinnserhebungstage an gerechnet, wenn indessen niemand hierauf hierorts einen Anspruch gemeldet, noch es bei der betreffenden Casse vorgebracht hat und den hierauf entfallenden Gewinnbetrag behoben hätte, für **amortisiert** erklärt werden würde.

Laibach am 7. Februar 1888.

(5350—2)

St. 7367.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se **Stefanu Stefaniču** iz **Zapudja** st. 17, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 1. decembra 1887, st. 7367, tožitelja **Jure Stefaniča** iz **Zapudja** st. 7 zaradi 12 gold. 25 kr. in **Mihe Gorseta** odtod st. 29 gospod **Peter Perše** iz **Črnomlja**, skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k ustni obravnavi v malotnem postopku določilo v dan

10. marca 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju

dne 2. decembra 1887.